

Concentro berät den Insolvenzverwalter Ulrich Luppe / LUPPE+ROTHE Rechtsanwälte beim Verkauf der insolventen Großkorbethaer Schaltanlagenbau GmbH an die AUTANIA Services GmbH

Mit dem Verkauf des Geschäftsbetriebs der insolventen Großkorbethaer Schaltanlagenbau GmbH ist die Sanierung des Unternehmens abgeschlossen.

Großkorbetha/Halle/München, 02. April 2013

Die Großkorbethaer Schaltanlagenbau GmbH wurde 1996 mit sechs Mitarbeitern in Schkeuditz gegründet und hatte sich bis zur Insolvenz zu einem mittelständischen Unternehmen mit über 40 Mitarbeitern entwickelt. Das Unternehmen war als Schaltanlagenbauer in erster Linie für die Bahn- und Druckindustrie tätig.

Krisenursachen lagen in der schlechten Nachfragesituation und deutlichen Umsatzrückgängen, bedingt durch die ab 2008 einsetzende Finanzkrise. Die andauernde Verlustsituation führte schließlich zur Anordnung der vorläufigen Insolvenz am 04. Oktober 2012.

Im November 2012 beauftragte der vorläufige Insolvenzverwalter Luppe die auf Transaktionen aus der Krise und der Insolvenz spezialisierte Beratungsgesellschaft Concentro Management AG in München mit dem strukturierten Verkauf des Unternehmens im Rahmen eines M&A-Prozesses. Im Zuge der Investorensuche wurden über 100 geeignete Investoren aus dem In- und angrenzenden Ausland angesprochen. Ziel war die dauerhafte Fortführung des Geschäftsbetriebes an den bisherigen Standorten.

Am 02. Januar 2013 wurde das Insolvenzverfahren durch das Amtsgericht Halle (Saale) eröffnet. Im Verlauf des Investorensuchprozesses kam es mit 10 Interessenten zu vertieften Gesprächen. Ende Januar lagen dem Insolvenzverwalter zwei Angebote für den Erwerb vor. In den Verhandlungen konnte die AUTANIA Services GmbH als Erwerber gefunden werden. Die AUTANIA Services GmbH ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der AUTANIA AG. Diese führt als Holding mittelständische Unternehmen in jeweils marktführenden Positionen im europäischen Werkzeugmaschinenbau.

Mit dem Geschäftsbetrieb gingen per 01.03.2013 sämtliche betriebsnotwendige Vermögensgegenstände des Unternehmens auf die Käuferin über. Alle bei der insolventen Gesellschaft angestellten Mitarbeiter werden vom Erwerber an den bisherigen Standorten Schkortleben und Leipzig weiterbeschäftigt und fertigen für die Kunden in gewohnter Qualität Schalt-, Steuer- und Regelanlagen.

„Die Übergabe des Geschäftsbetriebs an die Käuferin markiert den Schlusspunkt einer erfolgreichen Sanierung. Durch den Verkauf erhält die Großkorbethaer Schaltanlagenbau GmbH sowie die Mitarbeiter wieder eine langfristige Perspektive unter dem Dach eines gut aufgestellten Branchenunternehmens und starken Partners“, sagte Insolvenzverwalter Luppe.

Concentro Management AG

Die Concentro Management AG ist eine mittelstandsorientierte Beratungsgesellschaft mit den Schwerpunkten M&A-Beratung, vorwiegend in Umbruchsituationen, Restrukturierungsberatung und Unternehmenssteuerung. Mit 40 Mitarbeitern an vier Standorten in Deutschland arbeitet Concentro umsetzungs- und erfolgsorientiert. Ziel ist es, durch eine professionelle und individuelle Beratungsleistung Mehrwert für den Kunden zu generieren.

LUPPE+ROTHER RECHTSANWÄLTE

Die Sozietät LUPPE+ROTHER Rechtsanwälte arbeitet mit sechs Berufsträgern an den Standorten Halle (Saale) und Dresden in Sachsen-Anhalt und Sachsen. Tätigkeitsschwerpunkte der Sozietät LUPPE+ROTHER sind das Insolvenzrecht und das Arbeitsrecht.

Gerne stehen wir Ihnen für ein persönliches Gespräch zur Verfügung!

unabhängig | partnergeführt | umsetzungsstark



Herr Mark Walther
Partner

Telefon: +49.(0)89.388.497.23
Mail: walther@concentro.de



Herr Lars Werner
Projektleiter

Telefon: +49.(0)89.388.497.30
Mail: werner@concentro.de